

Rekonstruktion
eines Auto-
Unfalls des
Didsters Brecht.

I.
Ein Brecht entgegen-
kommendes Auto
sollt einen Lastwagen
zu überholen, ohne
sich zu vergrössern,
ob die Strahenseite
frei ist, auf der Brecht
im 70-km-Tempo
fährt.



Ein lehrreicher Auto- Unfall

Mit Aufnahmen für den „Uhu“ von
A. Stöcker



II. Statt zu stoppen, versucht das überholende Auto (durch die Lücke
entgegenkommendem Auto) seine Fahrspur

Der Feind des Automobilisten, des
Fußgängers, überhaupt des Ver-
kehrs, ist der wilde Fahrer. Der wilde
Fahrer ist fast an allen Verkehrs-
unfällen schuld, sei es, daß er nur ein
Motorrad lenkt, einen Hanomag, einen
Opel oder einen Mercedes. Das wohl-

erzogenste Land auf dem Gebiete des
Automobilverkehrs ist wohl England.
Überholen von Wagen findet dort
meistens nur mit Erlaubnis des voraus-
fahrenden Wagens statt. Dafür macht
aber in England der vorausfahrende
Wagen auch von selber Platz, um dem

hinterherfolgen-
den schnelleren
Wagen das Über-
holen nach Mög-
lichkeit zu erleich-
tern. In England
hat man auch den
Boulevard - Stop,
nicht nur für die
Städte, sondern
auch für die Land-
straßen. Der Bou-
levard Stop ver-
hindert von vorn-
herein 50 Prozent
aller Unfälle. Nie-
mand wird in



III. In dieser Position befanden sich die Wagen wenige Sekunden vor der
Katastrophe. Der Wagen 3732, der so unvorsichtig überholt hatte,
Augenblick vor Brechts Wagen (26225) kam.

zwischen Lastwagen und Brechts
wiederzugewinnen.

England wagen,
aus einer Seiten-
chaussee auf die
Hauptlandstraße
einzubiegen, ohne
vorher zu stoppen
und sich von der

